



Leitbild Kinderhort

1. Geschichte des Kinderhortes

Der Kinderhort der Klinik Schloss Mammern wurde auf private Initiative gegründet, um den Mitarbeitenden in Mammern eine Besonderheit zu bieten, damit der Arbeitsplatz attraktiver wird.

August 1981	Eröffnung Kinderhort (3-5 Kinder anwesend)
Frühling 1997	Umzug in ein grösseres Haus notwendig da Kinderzahlen steigend
Winter 2000/01	weiterer Ausbau des Kinderhortes/ Räume für zweite Kindergruppe
Februar 2001	Einweihung mit einem Tag der offenen Tür/Betreuung der Kinder in zwei altersgemischten Gruppen

2. Lage des Kinderhortes

Mammern liegt am Schweizer Ufer des Untersees (Bodensee) am Fusse des Seerückens.

Das Haus steht auf dem Areal der Klinik Schloss Mammern, ganz in der Nähe des schönen 90'000 m² grossen Schlossparks.

3. Das Team – Die Zielgruppen – Die Abgrenzung

Das Hortteam besteht aus einer dipl. Kinderhortleiterin*, einer stellv. Kinderhortleiterin* in Funktion als Gruppenleiterin, einer weiteren Gruppenleiterin, einer Miterzieherin, einer Springerin, einer Azubi FaBe K und einer Praktikantin.

Eine gute Zusammenarbeit im Team ist Voraussetzung für eine optimale Betreuung einer Kindergruppe. Persönliche und Teamweiterbildungen sind uns sehr wichtig, um auf dem Laufenden zu bleiben. Ein Weiterbildungskurs pro Jahr (Kurskosten, Reisespesen und Freistellung) wird von der Klinik bezahlt.

Das Team betreut Kinder im Alter von 15 Wochen bis zum 12. Geburtstag von Mitarbeitenden der Klinik Schloss Mammern. Die Eingewöhnung ist bei Bedarf ab 12 Wochen möglich.

Externe Kinder werden nur mit einer Bewilligung der Geschäftsleitung aufgenommen.

Behinderte und schwerkranke Kinder können aus organisatorischen Gründen nicht aufgenommen werden. Der Hort ist konfessionslos, neutral.

Wir achten auf eine gesunde Ernährung und richten uns dabei nach den Richtlinien des Labels „Fourchette verte“.

* gelernte Fachfrau Betreuung Kinder (FaBe K) /Erzieherin

4. Sinn des Kinderhortes (siehe Reglement , Punkt 1)

Der Kinderhort soll es Eltern ermöglichen, erwerbstätig zu sein. Er sieht sich als ergänzende Betreuungsform zum Elternhaus. Er wirkt unterstützend und entlastet die Eltern im Alltag. Er kann aber niemals Ersatz für die Betreuung in der Familie sein.

5. Pädagogische Leitgedanken (siehe Pädagogisches Konzept)

Das Hortteam schafft eine angenehme Atmosphäre, in der das Kind Geborgenheit findet. Im Kontakt zu anderen Kindern und Erwachsenen bietet sich dem Kind die Möglichkeit, sein soziales Verhalten zu entwickeln.

Durch genügend Freiraum, gemeinsame Aktivitäten sowie individuelle Förderung und Betreuung wird seine Entwicklung gefördert. Zudem hat das Kind, oft ausländischer Herkunft, die Gelegenheit, unsere Sprache zu erlernen.

Die Kinderhortleitung erachtet es als wichtig, bei eventuellen Entwicklungsstörungen des Kindes, mit den Eltern notwendige Massnahmen einzuleiten. Sie bietet sich den Eltern auch als Gesprächspartnerin in Erziehungsfragen an.

6. Finanzen

Die Beiträge sind äusserst niedrig gehalten, damit sich alle Mitarbeitenden die Kinderhortbetreuung leisten können. Die Klinik Schloss Mammern AG finanziert den Kinderhort vollumfänglich.